

Germany-Frankfurt (Oder): Joinery and carpentry installation work

OJ S 79/2023 21/04/2023

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) GmbH

Postal address: Heinrich-Hildebrand-Straße 20 b

Town: Frankfurt (Oder)

NUTS code: DE403 Frankfurt (Oder), Kreisfreie Stadt

Postal code: 15232

Country: Germany

Contact person: Herr Chris Görlitz

E-mail: goerlitz@wowi-ffo.de

Telephone: +49 33586950513

Fax: +49 335549984

Internet address(es):Main address: www.wowi-ffo.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: kommunales Wohnungsunternehmen

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

BV Neubau Große Oderstraße 25-28 VP Ausbau 2 Los 17 Tischler Innentüren

Reference number: B-2021-GRO 25-28-017

II.1.2. Main CPV code

45420000 Joinery and carpentry installation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Wohnungswirtschaft Frankfurt (Oder) GmbH beabsichtigt, die bereits abgebrochene Nachkriegsbebauung Große Oderstraße 25-28 durch einen Neubau für Wohnen und Gewerbe, bestehend aus 5 Einzelhäusern, zu ersetzen. Im mittleren Haus (Haus 3) wird die Büronutzung im EG durch den sog. Bischofsgang unterbrochen, der die im westlichen Teil angrenzende Große Oderstraße mit dem im östlichen Teil angrenzenden Hinterhof verbindet.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 12 894 136,39 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Tischler Innentüren

Lot No: Los 17

II.2.2. Additional CPV code(s)

45420000 Joinery and carpentry installation work, 45421000 Joinery work, 45421100 Installation of doors and windows and related components

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE403 Frankfurt (Oder), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Große Oderstraße 25-28 Große Oderstraße 25-28 15230 Frankfurt (Oder)

II.2.4. Description of the procurement

Tischlerarbeiten Innentüren: zusammengefassten Lieferungen und Leistungen. Für die Ausführung und Abrechnung gelten alle einschlägigen Vorschriften und DIN-Bestimmungen (neueste Ausgaben), insbesondere DIN 18299 - ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten: DIN 18340 - ATV Trockenbauarbeiten DIN 18340 - ATV Tischlereiarbeiten DIN 18357 - ATV Beslagsarbeiten

DIN 13360 - ATV Metallbauarbeiten DIN 18363 - ATV Maler- und Lackierarbeiten DIN 18364 - ATV Korrosionsschutzarbeiten an Stahl - und Aluminiumbauten Weiterhin gelten die Richtlinien der Fachverbände und die Verarbeitungsvorschriften der Hersteller (Werksvorschriften). AUSFÜHRUNG Die Ausführung hat nach den Plänen des Architekten zu erfolgen. Diese werden dem AN ausschließlich in digitaler Form über einen vom AG zur Verfügung gestellten Datenraum (sharepoint) zur Verfügung gestellt, das Bereitstellen der Pläne in Papierform obliegt dem AN. Kosten hierfür sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Die gestalterischen Vorgaben des Architekten sind verbindlich einzuhalten. Angaben zu Profilmessungen und Konstruktionsmerkmalen sind zu berücksichtigen. Das Angebot umfasst die Lieferung, Lagerung, Beförderung aller Materialien und Baustoffe zur Einbaustelle, die Herstellung und die fertige Ausführung der beschriebenen Leistungen, einschließlich der Arbeitsvorbereitung und aller erforderlichen Neben- und Nacharbeiten. Vom AN Gerüstarbeiten wird ein Fassadengerüst aufgestellt und vorgehalten, Bauaufzug und Kran werden nicht zur Verfügung gestellt. Für darüber hinaus vom AN benötigte Gerüste, Arbeitsbühnen, Hebezeuge, Hilfsgeräte aller Art, etc., hat der AN selbst zu sorgen, sofern diese nicht gesondert ausgeschrieben sind. Kosten hierfür sind in den EP einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Dabei sind die Geräteabmessungen und der dadurch erforderliche Aufstellplatz der Örtlichkeit anzupassen und mit dem AG bzw. der Objektüberwachung abzustimmen. Die Leistungen sind abschnittsweise und zeitversetzt in mehreren Teilabschnitten gemäß Bauablaufplan bzw. nach Angabe des Auftraggebers auszuführen. Die Kosten für die Ausführung in mehreren und zeitversetzten Arbeitsgängen sowie der mehrmalige An- und Abtransport von Material und Mannschaft ist einzukalkulieren. Parallel laufende Arbeiten anderer Gewerke sind gem. Bauzeitenplan zu berücksichtigen. Sämtliche Holzzargen sind mit einer druckfesten Hinterklotzung aus Holzwerkstoffen > B2 zu

hinterfüllen. Nachweise der Klimaklassen und Beanspruchungsgruppen ist durch Vorlage von Prüfzeugnissen eines amtlich anerkannten Prüfungsinstitut nachzuweisen. Stoffe und Bauteile, die nach den behördlichen Vorschriften einer Zulassung bedürfen, müssen amtlich zugelassen sein und den Zulassungsbestimmungen am Verwendungszweck entsprechen. Bei Türelementen ist das zeitlich versetzte Montieren von Zargen, Türblättern, Beschlägen und Dichtungen in die Einheitspreise einzukalkulieren. Alle Zargen werden auf den fertigen Estrich montiert. Abweichende Montageabläufe nur in Absprache mit der örtlichen Objektüberwachung. Alle Dichtungsstoffe müssen alterungsbeständig, rückprallelastisch, ozonbeständig, lackneutral und resistent gegen Reinigungsmittel sein. Bauseitig sind, falls in der Leistungsbeschreibung nicht besonders beschrieben, keine Vorrichtungen zur Verankerung vorgesehen. Sofern in den Positionen nicht anders vermerkt, sind sämtliche Anschlüsse an das Bauwerk mit Dübeln in ausreichender Länge und Unterlegungen vorzusehen, falls erforderlich sind Ankerlöcher herzustellen. Dieses ist in die Einheitspreise einzukalkulieren. Nach Einbau der Bekleidungen und Türblätter ist dem AG eine schriftliche Pflegeanweisung zu übergeben. Der Auftragnehmer hat die Einhaltung des jeweils geforderten dB-Wertes zu gewährleisten. Anfallende Stoffe sind nach den abfallrechtlichen Vorschriften zu beseitigen und zu entsorgen. Container-, Abfuhr- und Deponiekosten sind einzukalkulieren. Technische Produktinformationen und Sicherheitsdatenblätter verwendeter Erzeugnisse sind dem AG in 2-facher Ausfertigung vorzulegen und zu übergeben. Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Gerüste, Rollgerüste, Arbeitsbühnen sind nach den aktuellen Bestimmungen der Berufsgenossenschaft sowie den jeweiligen Herstellervorschriften auf- und abzubauen sowie vorzuhalten. **NEBENLEISTUNGEN** Ergänzend zur VOB/C und ATV sind auch folgende Leistungen Nebenleistungen: Die Vorlage von Qualitäts- und Materialnachweisen. Der Auftragnehmer hat einen Baufristenplan als Balkendiagramm über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen u. überwacht werden kann. Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur fachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen. Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan unverzüglich zu überarbeiten. Der Plan ist dem Auftraggeber 12 Werktage nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich jeweils in digitaler Form zu übermitteln. Container-, Abfuhr- und Deponiekosten sind einzukalkulieren. Die Auflagen der jeweils der entsprechenden Schuttart anzufahrenden Deponien sind zu berücksichtigen. Die Materialien sind zu klassifizieren und im Sinne des Abfallbeseitigungsgesetzes und nach den Auflagen der zuständigen Behörde zu behandeln. Nachweise der Entsorgung sind vorzulegen. **ABRECHNUNG** Es wird nach Abrechnungszeichnungen abgerechnet, die der AN schuldet. Abschlagsrechnungen sind jeweils mit steigendem Aufmaß gemäß Leistungsverzeichnis/ Auftrags-LV zu erstellen und einzureichen. Stundenlohnarbeiten werden nur dann anerkannt, wenn deren Ausführung vorher durch den Auftraggeber angeordnet wurde. Nachweise für Stundenlohnarbeiten müssen täglich zum Abzeichnen vorgelegt werden. Anlagen siehe separate Planliste
Ende ZTV

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 030-088878](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 108/14/2023

Lot No: Los 17

Title:

Tischler Innentüren

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

18/04/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 11

Number of tenders received from SMEs: 11

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 11

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: H. Hütter GmbH

Postal address: Graseweg 8

Town: Hedemünden
NUTS code: DE91C Göttingen
Postal code: 34346
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 190 929,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP9YL264FY

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mwe.brandenburg.de

Telephone: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Bieter haben Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

(1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,

(2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/04/2023